



Pressemitteilung

Nachhaltiger Genuss in Berlin: Start-up SPRK.global eröffnet erstes Deli mit Gerichten aus überschüssigen Lebensmitteln

- Deli by SPRK ist Teil des Konzepts zur Umverteilung und Verarbeitung überschüssiger Lebensmittel zwecks Ressourcen- und Klimaschutz
- Das Ziel: Die Hauptstadt soll in vier Jahren frei von Lebensmittelüberschüssen sein
- SPRK erhält Lebensmittelüberschüsse von Lieferkettenpartnern bundesweit und baut das Angebot über Landesgrenzen hinweg aus
- Berlin Partner und die esswirtschaft gehören zu den Unterstützern erster Stunde und begleiten die Eröffnung am 27. Mai 2021

Berlin, 27. Mai 2021: Das Impact-Start-up SPRK.global gibt heute die offizielle Eröffnung des ersten "Deli by SPRK" in Berlin bekannt. In dem Ladenlokal im Akazienkiez in Schöneberg werden Produkte der SPRK.manufactory zum Verkauf und täglich wechselnde Gerichte zum Mitnehmen angeboten. Das Besondere: Die Gerichte und Produkte werden aus überschüssigen Lebensmitteln hergestellt, die SPRK von seinen Partnern aus der Lieferkette erhält. Das Deli by SPRK ist ein weiterer Baustein im Konzept des Start-ups, das darauf abzielt, am Anfang und in der Mitte der Lieferkette anfallende Lebensmittelüberschüsse zu reduzieren und langfristig zu eliminieren.

Zum Angebot des Delis gehören Suppen, Wraps, Bowls, Gebäck und Brot sowie Getränke aus frischem Obst und Gemüse wie auch Kaffee-Spezialitäten. Alle Gerichte können vegetarisch angeboten werden. Mit diesem Ansatz schließt SPRK den Lebensmittelkreislauf. Die überschüssige Ware erhält durch die Verwandlung in Gerichte oder Produkte ein zweites Leben – dies schützt Ressourcen und das Klima. Ein Kilogramm verschwendeter Lebensmittel führt durchschnittlich zu einer Umweltbelastung von etwa 2,5 Kilogramm CO₂-Äquivalenten. Bislang hat SPRK rund 130 Tonnen Lebensmittel umverteilt, das entspricht rund 325 Tonnen CO₂-Äquivalenten, die nicht unnötig anfielen.

Alexander Piutti, Gründer und Geschäftsführer von SPRK.global kommentiert: "Mit dem Deli geben wir den Berliner:innen die Möglichkeit, nachhaltige Gerichte und Produkte zu verkosten – ein bislang einmaliges Konzept. In ein paar Jahren kann die Hauptstadt frei sein von Lebensmittelüberschüssen, davon sind wir überzeugt. Wir haben bereits über 130 Tonnen Lebensmittel im Berliner Umfeld umverteilt oder verarbeitet. Mit Lebensmittellieferungen, wie etwa nach Mallorca, konnten wir einen Beitrag leisten und zeigen, dass unser Ansatz notwendig und ausbaufähig ist." Seit Februar 2021 beliefert SPRK auch über die Landesgrenzen hinweg: Die gemeinnützige Organisation HOPE Mallorca hat bislang rund 31 Tonnen Lebensmittel von SPRK.global vermittelt bekommen.

Die Berliner Wirtschaftsförderung Berlin Partner, die
esswirtschaft und Optimahl gehören zu den Unterstützern der
ersten Stunde. **Dr. Stefan Franzke, Geschäftsführer von Berlin
Partner für Wirtschaft und Technologie**, sagt bei der



Eröffnung: „In der Hauptstadtregion überbieten sich
Menschen mit großartigen Ideen für ein besseres Miteinander auf einem gesunden,
ressourcenschonenden Weg in die Zukunft. Das SPRK-Team gehörte zu den ersten
Impactpreneuren, die Kreisläufe hinterfragt und gegen Gleichgültigkeit Initiative ergriffen
haben. Unternehmen wie SPRK belegen eindrucksvoll, dass Berlin wie keine andere Stadt für
kreative Lösungen steht, mit denen wir Nachhaltigkeit zu einem Lebensgefühl machen.“

Mirko Mann, Geschäftsführer der esswirtschaft ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass wir
unsere Zusammenarbeit in den letzten Monaten noch mehr vertiefen konnten. In unseren
esswirtschaften haben wir bereits ein SPRK-Gericht aus überschüssigen Lebensmitteln fest
etabliert. Im neuen Deli by SPRK können wir unsere Synergien nun perfekt nutzen.“

Das SPRK-Konzept zur Reduzierung von Lebensmittelüberschüssen in der Lieferkette baut
auf mehrere Standbeine auf: Das Herzstück bildet die KI-getriebene Distributionsplattform,
welche die Teilnehmer der Lieferkette mit Abnehmern vernetzt und dafür sorgt,
Lebensmittelüberschüsse in der Lieferkette zu identifizieren, umzuverteilen und langfristig zu
vermeiden. Die SPRK.manufactory-Produkte und das Deli by SPRK dienen als weitere Kanäle,
um die Konsumenten und Gesellschaft einzubeziehen und so den Kreislauf zu schließen.
Beispielsweise werden überschüssige Tomaten in Tomatensuppe, Ketchup oder Pesto
verwandelt und über das Deli angeboten. Weitere Vertriebskanäle für die SPRK-Produkte sind
in Planung, ebenso ist die Eröffnung weiterer Delis angedacht. Die Adresse des Deli by SPRK
ist: Akazienstraße 3a in 10823 Berlin-Schöneberg. Das Deli ist montags bis samstags von
9.00 bis 21 Uhr geöffnet.

Über SPRK.global

Das Berliner Impact-Startup SPRK.global GmbH (SPRK) verfolgt das Ziel, die
Lebensmittelverschwendung in der Lieferkette zu eliminieren. Dies erfolgt über eine rasche
Umverteilung bzw. Verarbeitung überschüssiger und bestens genießbarer Lebensmittel.
Langfristige Mission ist die signifikante Reduzierung der Lebensmittelüberproduktion im
Schulterschluss mit den Akteuren der Lieferkette, um wertvolle Ressourcen zu schonen und
CO2-Emissionen erheblich zu reduzieren.

Dazu setzt das Startup auf eine einzigartige Technologie unter Verwendung von künstlicher
Intelligenz. Diese verbindet die Teilnehmer der Lieferkette und sorgt für eine bedarfsgerechte
und zügige Umverteilung der Lebensmittelüberschüsse, bei systematischer
Berücksichtigung von gemeinwohlorientierten Organisationen als Abnehmern. Weltweit
werden jährlich 1,6 Mrd. Tonnen Lebensmittel vergeudet, davon allein 12 Mio. Tonnen in
Deutschland.

Das im März 2020 gegründete Startup orientiert sich mit seinem Ansatz eng an den Zielen
für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs),

insbesondere SDG 12 (Nachhaltige/r Konsum und Produktion), SDG 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz). SDG 2 (Kein Hunger) und SDG 17 (Partnerschaften zur Erreichung der Ziele).



Mit dem innovativen Technologieansatz hat SPRK im Juli 2020 unter 2.400 internationalen Bewerbern weltweit den ersten Platz bei der [XTC Extreme Tech Challenge](#) (Kategorie „Smart Cities“) belegt, dem größten „Tech For Good“-Wettbewerb für nachhaltige Startups. SPRK wurde im März 2021 nominiert für [Bundespreis](#)/Digitalisierung "Zu gut für die Tonne".

Über Berlin Partner

Die Wirtschaftsförderung Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie ist Berlins Dienstleister für Wachstum und Innovation. Berlin Partner unterstützt Unternehmen und Investoren bei auf ihrem Weg nach Berlin und bei ihrer Entwicklung am Standort. Die Expertinnen und Experten von Berlin Partner informieren über Finanzierungsmöglichkeiten, beraten bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten oder qualifiziertem Personal und helfen beim Aufbau von Netzwerken mit Partnern aus der Wissenschaft. Das Land Berlin und mehr als 230 Unternehmen, die sich für die Förderung ihrer Stadt einsetzen, stehen als einzigartige öffentlich-private Partnerschaft hinter Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie. Berlin Partner ist auch für die weltweite Vermarktung der deutschen Hauptstadt verantwortlich. www.berlin-partner.de

Pressekontakt:

PIABO PR GmbH
Ann-Kathrin Marggraf
Communications Consultant
Telefon: +49 172 575 6287
E-Mail: ann-kathrin.marggraf@piabo.net

Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH
Lukas Breitenbach
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon:+49 30 46302-599
E-Mail: lukas.breitenbach@berlin-partner.de
Web: www.berlin-partner.de

Forum Esswirtschaft GmbH
Janine Bähge
Leitung Marketing
Telefon:+49 30 75541 9755
E-Mail: jbaethge@optimahl.de

Bildmaterial ist unter diesem Link abrufbar: <https://we.tl/t-YsKU6vxHfl>

Weitere Infos unter: <https://www.sprk.global/deli> / [Instagram](#) / [facebook](#)



Press release

Sustainable indulgence in Berlin: Start-up SPRK.global opens first deli with dishes made from surplus food

- Deli by SPRK is part of the concept to redistribute and process surplus food for the purpose of resource and climate protection
- The goal: Germany's capital should be free of food surpluses in four years
- SPRK receives food surpluses from supply chain partners nationwide and expands services across state borders
- Berlin Partner and esswirtschaft are among the first supporters and will accompany the opening on May 27, 2021

Berlin, May 27, 2021: Impact startup SPRK.global today announced the official opening of the first "Deli by SPRK" in Berlin. The store in the Akazienkiez in Schöneberg will offer SPRK.manufactory products for sale and daily changing dishes for takeaway. The special: The dishes and products are made from surplus food that SPRK receives from its supply chain partners. The Deli by SPRK is another pillar in the startup's concept, which aims to reduce and eliminate food surpluses that occur at the beginning and middle of the supply chain in the long term.

The deli's offerings include soups, wraps, bowls, pastries and breads, as well as drinks, as well as specialty coffees. All dishes can be offered vegetarian. With this approach, SPRK closes the food loop. Surplus goods are given a second life by being transformed into dishes or products - this protects resources and the climate. On average, one kilogram of wasted food results in an environmental impact of about 2.5 kilograms of CO2 equivalents. So far, SPRK has redistributed around 130 tons of food, which corresponds to around 325 tons of CO2 equivalents that were not unnecessarily produced.

Alexander Piutti, founder and CEO of SPRK.global comments: "With the Deli, we are giving Berliners the opportunity to taste sustainable dishes and products - a unique concept so far. In a few years, the capital can be free of food surpluses, we are convinced of that. We have already redistributed or processed over 130 tons of food in the Berlin area. With food deliveries, such as to Mallorca, we were able to make a contribution and show that our approach is necessary and expandable." Since February 2021, SPRK has also been delivering across national borders: the non-profit organization HOPE Mallorca has so far received around 31 tons of food from SPRK.global.

Berlin's business development agency Berlin Partner, esswirtschaft and Optimahl have been among the supporters from the very beginning. **Dr. Stefan Franzke, Managing Director of Berlin Partner for Business and Technology**, said at the opening: "In the capital region, people are outbidding each other with great ideas for a better way of living together on a healthy, resource-saving path to the future. The SPRK team was among the first impactpreneurs to question cycles and take initiative against indifference. Companies like



SPRK impressively prove that Berlin, more than any other city, stands for creative solutions with which we make sustainability a way of life."

Mirko Mann, Managing Director of esswirtschaft adds, "We are very pleased that we have been able to deepen our cooperation even more in recent months. In our locations from esswirtschaft, we have already firmly established an SPRK dish made from surplus food. In the new Deli by SPRK, we can now use our synergies perfectly."

The SPRK concept for reducing food surpluses in the supply chain is built on several pillars: At its core is the AI-driven distribution platform, which connects supply chain participants with buyers and ensures that food surpluses in the supply chain are identified, redistributed and avoided in the long term. SPRK.manufactory products and Deli by SPRK serve as additional channels to engage consumers and society to close the loop. For example, surplus tomatoes are turned into tomato soup, ketchup or pesto and offered through the Deli. Other distribution channels for SPRK products are being planned, as is the opening of additional delis. The address of the Deli by SPRK is: Akazienstraße 3a in 10823 Berlin-Schöneberg. The Deli is open Monday through Saturday from 9:00 a.m. to 9:00 p.m.

About SPRK.global

Berlin-based impact startup SPRK.global GmbH (SPRK) aims to eliminate food waste in the supply chain. This is done by rapidly redistributing or processing surplus food that is perfectly edible. The long-term mission is to significantly reduce food overproduction in collaboration with supply chain stakeholders in order to conserve valuable resources and significantly reduce CO2 emissions.

To achieve this, the startup relies on a unique technology using artificial intelligence. This connects the participants in the supply chain and ensures that surplus food is redistributed quickly and in line with demand, while systematically taking into account public welfare organizations as buyers. Worldwide, 1.6 billion tons of food are wasted annually, 12 million tons of which are wasted in Germany alone.

Founded in March 2020, the startup's approach is closely aligned with the United Nations Sustainable Development Goals (SDGs), in particular SDG 12 (Sustainable Consumption and Production), SDG 13 (Climate Action), SDG 2 (No Hunger), and SDG 17 (Partnerships to Achieve the Goals).

With its innovative technology approach, SPRK won first place among 2,400 international applicants worldwide in the [XTC Extreme Tech Challenge](#) (Smart Cities category) in July 2020, the largest "Tech For Good" competition for sustainable startups.

SPRK was nominated for [Federal Award](#)/Digitization "Zu gut für die Tonne" in March 2021.

About Berlin Partner



The business development agency Berlin Partner for Business and Technology is Berlin's service provider for growth and innovation. Berlin Partner supports companies and investors on their way to Berlin and in their development at the location. Berlin Partner's experts provide information on financing options, advise on finding suitable premises or qualified personnel, and help build networks with partners from the scientific community. The state of Berlin and more than 230 companies committed to promoting their city stand behind Berlin Partner for Business and Technology as a unique public-private partnership. Berlin Partner is also responsible for marketing the German capital worldwide. www.berlin-partner.de

Press contact:

PIABO PR GmbH
Ann Kathrin Marggraf
Communications Consultant
Phone: +49 172 575 6287
E-mail: ann-kathrin.marggraf@piabo.net

Berlin Partner for Business and Technology GmbH
Lukas Breitenbach
Head of Corporate Communications
Phone: +49 30 46302-599
E-mail: lukas.breitenbach@berlin-partner.de
Web: www.berlin-partner.de

Forum Esswirtschaft GmbH
Janine B athge
Head of Marketing
Phone: +49 30 75541 9755
E-Mail: jbaethge@optimahl.de

Image material is available at this link: <https://we.tl/t-YsKU6vxHfl>

Further info at our [website](#) / [Instagram](#) / [facebook](#)